

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



BLÜHENDES AALEN

Blumenschmuckwettbewerb mit Sonderthema 2017
- Anmeldung bis 10. Juli
Seite 2



UNESCO WELTERBETAG

Sonntag, 4. Juni 2017 im LIMU 16/18
von 11 bis 16.30 Uhr
Seite 2



ROT COUTURE

Rathausmitarbeiter sammeln Kleidung für „Rot Couture“
Seite 3



STELLENANGEBOTE

Leitung für die Musikschule Aalen und Mitarbeiter für das Hauptamt gesucht
Seite 3



BAUSTELLENPLAN

In den Pfingstferien werden einige Baustellen in Angriff genommen
Seite 4

„WAS IHR WOLLT“ UND MEHR AUS GROSSBRITANNIEN

Die Spielzeit 2017/2018 des Theaters der Stadt Aalen

Die Spielzeit 17/18 des Theaters der Stadt Aalen steht diesmal unter dem Motto „Sein oder Haben?“. Können wir überhaupt noch zwischen Sein und Haben unterscheiden? Wieviel „Haben“ brauchen wir zum glücklich sein? Und wie verändert die moderne Technik unser Dasein? Diesen Fragen möchten wir in unserer fünften Spielzeit mit folgenden Inszenierungen und Projekten auf den Grund gehen. Länderschwerpunkt ist diesmal Großbritannien.

Die Spielzeit wird eröffnet mit **Viel gut Essen** von **Sybille Berg**. Die Nerven liegen blank: Homo-Ehe, Migration, Bio-Gemüse, Euro-Krise, Feminismus – Reizthemen, die nicht nur die Stammtische und Internetforen zum Erbeben bringen. In der Gemengelage eines ständigen „Empört euch!“ monologisiert in „Viel gut essen“ ein moderner Jedermann, während er aus feinsten Zutaten für Frau und Sohn ein mehrgängiges Menü kocht. In ihrem neuesten Stück nimmt sich die vielfach ausgezeichnete Autorin **Sybille Berg** der Gemütslage des deutschen (männlichen?) Mittelstands an.
Premiere: 7. Oktober 2017

Außerdem wird den Zuschauern ein **Faustexperiment** von **Marko Timlin** und **Tonio Kleinknecht** sehr frei nach Goethe gezeigt – **gefördert vom Innovationsfonds des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst**. Wie gelingt uns heute, wenn den Menschen immer mehr Entscheidungen von den Maschinen abgenommen werden und es immer schwieriger wird, in einer Welt des Habens und des Konsums, Möglichkeiten des Seins zu finden? Der Klangkünstler **Marko Timlin** (HelSinki) und der Theatermacher **Tonio Kleinknecht** (Aalen) entwickeln in **Zusammenarbeit mit der Hochschule Aalen** eine performative Inszenierung, die diesen Fragen auf den Grund gehen wird. **Premiere: 14. Oktober 2017**

István Tasnádis Stück **Cyber Cyrano** erzählt die Geschichte der Schülerin **Susi**, die in ihrer Klasse eher eine Außenseiterin ist, sich im Netz aber bestens auskennt. István Tasnádi Stück ist eine moderne Adaption des bekannten Motivs und führt plastisch die Möglichkeiten und Gefahren der virtuellen

Welt und der sozialen Netzwerke vor Augen.
Premiere: 15. Oktober 2017

Auch in dieser Spielzeit wird ein Kinderstück zur Weihnachtszeit aufgeführt. Die weltbekannte **Weihnachtsgeschichte** von **Charles Dickens** ist die Vorlage für ein Familienstück mit Humor, Gefühl und viel Musik. **Premiere: 26. November 2017**

Kinderstückautor **Paul Maar** erzählt in **Kikerikiste** die Geschichte von **Kümmel** und **Bartholomäus** – zwei Clowns, die in ihren tollen Kisten hausen. „Kikerikiste“ ist ein frühes Stück von „Sams“-Erfinder **Paul Maar** und eine bezaubernde Freundschaftsgeschichte. **Premiere: 21. Januar 2018**

LÄNDERSCHWERPUNKT GROSSBRITANNIEN

Passend zum Länderschwerpunkt Großbritannien wird der Klassiker **Macbeth** von **William Shakespeare** – in **Zusammenarbeit mit der Hochschule für Figurentheater Stuttgart** zur Aufführung gebracht. Die Aalener Fassung stellt das Paar in den Vordergrund und erschafft den Kosmos aus Königen, Edelleuten, Dienern und Königskindern um die beiden herum mit Hilfe des Figurentheaters. **Premiere: 2. Dezember 2017**

Kinderstückautor **Paul Maar** erzählt in **Kikerikiste** die Geschichte von **Kümmel** und **Bartholomäus** – zwei Clowns, die in ihren tollen Kisten hausen. „Kikerikiste“ ist ein frühes Stück von „Sams“-Erfinder **Paul Maar** und eine bezaubernde Freundschaftsgeschichte. **Premiere: 21. Januar 2018**

Wir wollen den „BrEnter“. Zumindest in Aalen. So gibt es mit **Come back** einen politischen **Liederabend**. Wir weisen darauf hin was vor allem fehlt in einer EU ohne Großbritannien: die Lieder. Von **Elton John** bis **Purcell**, von **Britpop** bis **Punkrock**. Und wir beschwören alle Brien: **Baby, please come back**. **Premiere: 10. Februar 2018**

BÜRGERCHOR IN DER STADTHALLE

Auch in dieser Spielzeit ist das Theater der Stadt Aalen mit einer Aufführung in der Stadthalle Aalen zu Gast. Im Rahmen des **Theaterring-Abos** steht ein Bürgerchor aus



Die Geschichte von Lena (Wiederaufnahme in der Spielzeit 2017/2018),

Foto: Theater der Stadt Aalen

Aalener Bürgerinnen und Bürger mit **„Wir sind die nebelfreie Stadt“** von **Dagrun Hintze** auf der Bühne. Was ist eigentlich ein Bürgerchor? In diesem Fall ein Text von, über und vorgetragen von Menschen aus Aalen. 2016 war die Autorin zwei Wochen lang in Aalen und hat dann aus Interviews mit Menschen dieser Stadt, Sachtexten, Balladen, Liedern und auch sonst viel Hintergrundwissen einen Text zusammengestellt. In Zusammenarbeit mit **Michael Flechler** (Herrn Stumpfes Zieh- und Zupfkapelle) und **Thomas Haller** (ev. Kirchenmusik) probiert **Tina Brüggemann** ein halbes Jahr lang mit Menschen von hier. Um dann mit dem Sprechchor unter Beweis zu stellen: „**Wolken bleiben nicht bei uns. Wolken verziehen sich auf der Stelle über die Alb.**“
Premiere: 4. Mai 2018

Das Freilichttheaterstück **Was ihr wollt** von

William Shakespeare wird im Sommer auf Schloss Wasseralfingen. **Premiere: 30. Juni 2018**. Auch Inszenierungen aus dem Repertoire und bis zu vier Spielclubproduktionen werden in der Spielzeit 2017/2018 gezeigt. Im Repertoire: **Agnes** von **Peter Stamm** (Abiturstoff), **Ente Tod und Tulpe** von **Nora Dirisamer**, **Koma** von **Lisa Sommerfeld**, Die Geschichte von **Lena** von **Michael Ramlose** und **Kira Elhaug** sowie **Nathan der Weise** von **Gotthold Ephraim Lessing**. Weiter im Programm: **Drei Veranstaltungen** auf **Schloss Fachsenfeld**, Theater trifft, **Samstagnachtfieber** u.v.m.

INFO

Karten gibt es bei der Theaterkasse unter **Telefon: 07361 522 600**
Nähere Informationen sind im Internet unter **www.theateraaln.de** zu finden.

Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses

AUSSCHUSS FÜR UMWELT UND STADTENTWICKLUNG

Donnerstag, 1. Juni 2017

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Mittwoch, 21. Juni 2017

GEMEINDERAT

Donnerstag, 29. Juni 2017

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Ausschüssen sind im Internet unter **www.aalen.de** zu finden.

Die Beschlüsse der Sitzungen sind im Internet unter **www.aalen.de/beschluesse** zu finden

THEATER DER STADT AALEN

„**Emil und die Detektive**“. Spielclub 1 und Erwachsene.

Dienstag, 30. Mai 2017 | 17 Uhr | Wi.Z

„**Gerücheküche**“. Boulevard Ulmer Straße.

Mittwoch, 31. Mai 2017 | 12 Uhr | GSA

„**Sternstunde des Josef Bieder**“

Donnerstag, 1. Juni 2017 | 20 Uhr | Altes Rathaus

„**Das Tierreich**“. Spielclub 2. Boulevard Ulmer Straße.

Freitag, 2. Juni 2017 | 17 Uhr und 19.30 Uhr | Tonfabrik

PREMIERE: „Experimentelle Kocherwanderung“. Boulevard Ulmer Straße.

Sonntag, 4. Juni 2017 | 11 Uhr | Treffpunkt am Kocher: Kaufhaus der Caritas, Industriestraße 70. Eintritt frei.

„**Gerücheküche**“. Boulevard Ulmer Straße.

Mobile Suppenküche.

Mittwoch, 7. Juni 2017 | 12 Uhr | Proviantamt/Maschinenfabrik Seydelmann KG

ZUM LETZTEN MAL: „Molière im Park“.

Literarischer Spaziergang.

Samstag, 10. Juni 2017 | 18 Uhr | Schloss Fachsenfeld

„**Experimentelle Kocherwanderung**“

Boulevard Ulmer Straße

Sonntag, 11. Juni 2017 | 11 Uhr | Treffpunkt am Kocher: Kaufhaus der Caritas, Industriestraße 70. Eintritt frei.

ANZEIGE

Jetzt durchstarten!
Tag der Ausbildung bei der Stadt Aalen

Save the Date!
Am 24. Juni 2017 findet der Tag der Ausbildung bei der Stadt Aalen statt

Informiere Dich von 9 bis 13.30 Uhr im Rathausfoyer über die Ausbildungsberufe der Stadt Aalen

#seiamstart #stadtaalen #tagderausbildung #rathausaaln #jetztdurchstarten

24. Juni 2017 | 9 bis 13.30 Uhr | Rathausfoyer Stadt Aalen |
Infos auch unter www.aalen.de

SAMSTAG, 24. JUNI 2017 VON 10 BIS 13.30 UHR IM FOYER DES AALENER RATHAUSES

Jetzt durchstarten! „Tag der Ausbildung“ geht in die zweite Runde

Informationen zu Ausbildung und Studium bei der Stadtverwaltung Aalen von Auszubildenden für zukünftige Auszubildende

Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr findet am **Samstag, 24. Juni 2017** zum zweiten Mal der „**Tag der Ausbildung**“ im Rathausfoyer Aalen statt. Von **9 bis 13.30 Uhr** sollen vor allem Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, sich bei den Auszubildenden und Studierenden der Stadt Aalen über das vielfältige Ausbildungsangebot bei der Stadtverwaltung zu informieren.

Die Stadt Aalen mit ihren rund 1.000 Beschäftigten ist eine der größten Arbeitgebern der Region. Mit über 20 verschiedenen Ausbildungsberufen und Studiengängen an Dualen Hochschulen in Baden-Württemberg ist die Stadtverwaltung ein attraktiver Ausbildungsbetrieb. Nicht nur in den klassischen Büro- und Verwaltungsberufen, sondern auch im gewerblichen Bereich bildet die Stadt seit Jahren Nachwuchskräfte aus. Gegenwärtig absolvieren rund 60 Auszubildende in 22 verschiedenen Berufsbildern und Studiengängen ihre Ausbildung bei der Stadt.

Am „**Tag der Ausbildung**“ berichten Auszubildende und Studierende aller Jahrgänge und Ausbildungsbereiche über die Möglichkeiten und Chancen einer qualifizierten Ausbildung bei der Stadtverwaltung und geben Einblicke in ihren Berufsalltag. Im persönlichen Gespräch können Details zu Ausbildungsinhalten, berufsbegleitendem Unterricht, Vergütung und vieles mehr geklärt werden.

Folgende Ausbildungsberufe und Studiengänge werden vorgestellt:

VERWALTUNGSBERUFE:

Verwaltungsfachangestellte/-r; Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement; Fachangestellte/-r für Medien – und Informationsdienste; Veranstaltungskaufmann/-kauffrau

TECHNISCHE BERUFE:

Informatikkaufmann/-kauffrau; Bauzeichner/-in; Straßenbauer/-in; Vermessungstechniker/-in; Forstwirt/-in

SOZIALE BERUFE:

Praxisintegrierte Ausbildung (PIA); Anerkennungspraktikant/-in für die städtischen Kindertageseinrichtungen; Vor-/Anerkennungspraktikant/-in für die Jugendeinrichtungen

BACHELOR OF ARTS DER FOLGENDEN FACHRICHTUNGEN:

Soziale Dienste der Jugend-, Sozial- und Familienhilfe; Soziale Arbeit - Elementarpädagogik; BWL – Dienstleistungsmarketing; BWL – Wirtschaftsförderung; BWL – Tourismus

INFORMATIONEN:

Um 10 Uhr wird die Informationsbörse offiziell eröffnet. Mit Kaffee und Kuchen werden die Auszubildenden und Studierenden die Besucherinnen und Besucher bewirten.

Nähere Informationen finden Sie unter **www.aalen.de**.

VOLKSHOCHSCHULE

Vortrag: Das maurische Spanien: Kultur-historische Beiträge zur Entwicklung Europas. Mit Evelyn Jagnow.
Mittwoch, 31. Mai 2017 | 19 Uhr | Torhaus

Vortrag BUND: Wir sind Aalen - Tierische und pflanzliche Neubürger. Mit Andreas Mooslehner.
Mittwoch, 31. Mai 2017 | 19 Uhr | Torhaus

Info-Veranstaltung: Kindertagespflege - (m)ein Beruf?
Freitag, 2. Juni 2017 | 9 Uhr | PATE e.V., Bahnhofstraße 64

ZU VERSCHENKEN

Kohlen und Brikett, Telefon: 07361 9141714 ab 18 Uhr;
Schreibtischstuhl aus Leder, sehr gut erhalten, Telefon: 07361 61766.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Serviceangebote“ oder per Telefon: 07361 52-1121.

FUNDSACHEN

Handy, Fundort: Berufsschule Aalen; Herrenrad, Fundort: Reierstraße; Herrenrad, Fundort: unbekannt; Kindermountainbike, Fundort: Am Brünnele. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**



Stadtführung mit dem Aalener Spion

Die nächste Spion-Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am **Samstag, 3. Juni 2017**, statt. Heinz Diebold schlüpft in das Kostüm des Aalener Spions und führt Sie durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

Stadtführung am Samstagnachmittag

Die nächste Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am **Samstag, 10. Juni 2017**, statt. Dr. Günther Eitel führt Sie durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

Mit den Nachtwächtern durch Aalen

Die nächsten Rundgänge finden am **Freitag, 2. und 9. Juni 2017** sowie **Samstag, 3. und 10. Juni 2017**, statt. Einheimische und Gäste sind herzlich eingeladen, den Nachtwächter auf seiner Tour durch die Innenstadt zu begleiten.

Beginn ist jeweils um 21.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt zwei Euro, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre sind frei.

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Thilo Rentschler
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

DIE SCHÖNSTEN BALKONE, VORGÄRTEN, HÄUSERFRONTEN, HAUSEINGÄNGE UND BLÜHENDEN TERRASSEN-PARADIESE IN AALEN

Blühendes Aalen - Blumenschmuckwettbewerb mit Sonderthema 2017

Die Stadt Aalen freut sich in diesem Jahr wieder auf die zahlreichen blumigen Gestaltungsideen und lädt hiermit alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Blumenpracht selbst anpflanzen und/oder pflegen herzlich dazu ein, am Blumenschmuckwettbewerb 2017 teilzunehmen. In den letzten beiden Jahren wurde der Wettbewerb neu gestaltet und wird nun in diesem Sinne weitergeführt. Auch in diesem Jahr können sich alle Interessierten an über 50 Stellen in Aalen (z.B. in den Bezirksämtern, Blumenfachmärkten, zahlreichen Bäckereien und Metzgereien sowie in der Tourist-Information) eine Teilnehmerkarte mitnehmen, um sich anzumelden.

Die Teilnahme ist selbstverständlich weiterhin kostenlos. Es gibt viele schöne Preise zu gewinnen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Durch die liebevoll gestalteten Balkone, Vorgärten/ Hauseingänge und Häuserfronten tragen viele Aalenerinnen und Aalener ganz wesentlich zur Verschönerung des Stadtbildes bei.

gewinnen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Durch die liebevoll gestalteten Balkone, Vorgärten/ Hauseingänge und Häuserfronten tragen viele Aalenerinnen und Aalener ganz wesentlich zur Verschönerung des Stadtbildes bei.

SONDERTHEMA 2017

Dieses Jahr gibt es zusätzlich zu den bekannten Gruppen Balkon, Vorgarten/ Hauseingang und Häuserfront auch das Sonderthema „Mein Paradies – die blühende Sommerterrasse“. Somit können auch dieses Jahr wieder Gartenfreunde teilnehmen, die sich in den klassischen Gruppen sonst nicht wiederfinden oder das Kriterium der Sichtbarkeit von der Straße aus nicht erfüllen können. Voraussetzung zur Teilnahme

am Wettbewerb ist eine Anmeldung bis zum 10. Juli 2017. In allen Stadtbezirken und Ortsteilen wird eine fachkundige Jury die Beiträge zum Wettbewerb begutachten. Die Bewertung erfolgt nach einem Punktesystem in den Kategorien „Harmonie und Verhältnismäßigkeit“, „Wachstums- und Pflegezustand“ und „Blütenreichtum - mindestens 50% des Blumenschmuckes blühend“. Jede Bewertung wird anhand der erreichten Punktzahl in einen 1. Platz, einen 2. Platz oder einen 3. Platz eingestuft. Das heißt, alle Blumen- und Gartenfreunde haben die Chance auf einen schönen Preis und eine Urkunde.

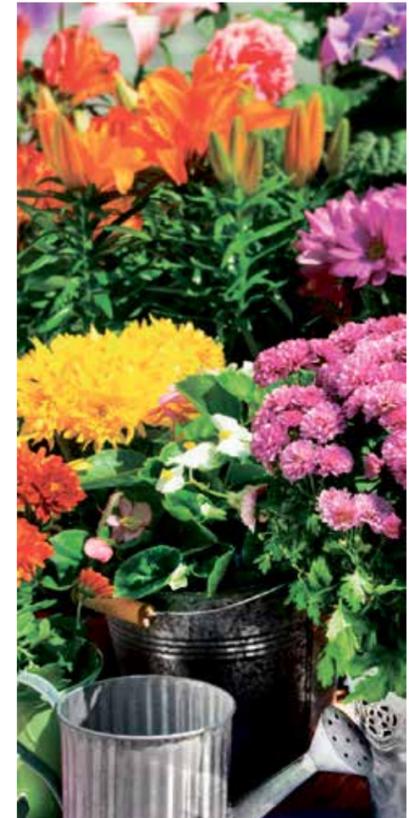
Die Verleihungen finden zwischen Mitte September und Anfang November wie gewohnt in jedem Stadtbezirk im Rahmen einer kleinen Feier statt. Bei der Abschlussveranstaltung im Rathaus Aalen wird neben der Preisverleihung für den Bereich Innen- und Weststadt außerdem wieder eine Verlosung stattfinden, an der alle Gewinner eines 1. Preises automatisch teilnehmen. Man darf gespannt sein, aus welchen Stadtteilen dieses Mal die vier Gruppengesamtsieger kommen werden. Diese erhalten einen attraktiven Preis in Form eines 100 € Gartenfachmarkt-Gutscheines.

ANMELDEN BIS 10. JULI

Wer sich am Blumenschmuckwettbewerb 2017 beteiligen möchte, sollte bitte bis **10. Juli 2017** seine Anmeldekarte in den Rathäusern bzw. Bezirksämtern oder in der Tourist-Information im Spionrathaus abgeben oder diese per Post an das Amt für Kultur und Tourismus, Marktplatz 30, 73430 Aalen senden.

Die Anmeldekarte ist auch im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Bitte auf der Anmeldekarte vermerken, in welcher Kategorie - Balkone, Vorgarten/ Hauseingang, Häuserfront oder „Mein Paradies – die blühende Sommerterrasse“ - die Teilnahme am Wettbewerb gewünscht wird. Anmelden kann man sich für zwei Kategorien. Eine Beschreibung der genauen Lage des zu bewertenden Objektes ist auf der Karte zu vermerken, damit die Jury



© Photosg - fotolia-com

z.B. bei Mehrfamilienhäusern das richtige Objekt bewerten kann. Die Besichtigung der angemeldeten Balkone, Vorgärten/ Hauseingänge, Häuserfronten und findet im Zeitraum vom 31. Juli bis 4. August 2017 durch eine fachkundige Jury statt. In den klassischen Gruppen muss die Einsehbarkeit von der Straße aus gewährleistet sein, für die Bewertung des Sonderthemas muss eine Einverständniserklärung vorliegen, „die blühende Sommerterrasse“ betreten zu dürfen. Außerdem müssen mind. 50 % des Blumenschmuckes blühen. Der genaue Termin für die Besichtigung in den jeweiligen Ortsteilen und später auch der Preisverleihungen werden in den Amtsblättern und der Presse veröffentlicht. Zu Vergleichszwecken und für die Diashow bei der jeweiligen Verleihung werden von der Jury die begutachteten Objekte fotografiert. Auf der Anmeldekarte ist zu vermerken, wenn eine Veröffentlichung des Bildes in der Presse bzw. der Diashow nicht gewünscht wird. Die persönlichen Daten der Anmeldung werden nur für den Blumenschmuckwettbewerb 2017 verwendet und werden nicht an Dritte weitergegeben. Für 2018 wird es ein neues Sonderthema geben.



Bitte bis **10. Juli 2017** an die Stadt Aalen, Amt für Kultur und Tourismus, Marktplatz 30, 73430 Aalen, senden. Die Abgabe ist auch in der Tourist-Information am Marktplatz oder in jedem Bezirksamt möglich. Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vor- und Zuname

Straße, Hausnummer

Stadtbezirk

Telefon (zur Abstimmung der Besichtigung des Sonderthemas sowie bei Rückfragen)

Genauere Lage des zu bewertenden Blumenschmuckes (von der Straße aus gesehen):

Etage links Mitte rechts oder

Ich nehme teil in der Gruppe (maximal 2 Gruppen pro Teilnehmer):

Balkon Vorgarten/Hauseingang Häuserfront Sonderthema:

Ich gestatte der Jury, mein Grundstück für die Bewertung zu betreten.

Bitte stimmen Sie den Bewertungstermin mit mir ab, da „Mein Paradies – die blühende Sommerterrasse“ nicht frei zugänglich ist.

Das Foto meines Blumenschmuckes darf nur für interne Zwecke verwendet, jedoch nicht veröffentlicht werden.

Die Bedingungen zur Durchführung des Blumenschmuckwettbewerbs 2017 der Stadt Aalen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Datum, Unterschrift

SONNTAG, 4. JUNI 2017

UNESCO Welterbetag im LIMU 16/18



Holzbearbeitung - eine von vielen Aktionen am UNESCO-Welterbetag.

Foto: Stadt Aalen

Programmübersicht:

11 BIS 13.30 UHR:

MAGIC-ACOUSTIC-GUITARS mit Weißwurst-Frühstück
Feinste Gitarrenklänge des Duos in Verbindung mit einem erweiterten Weißwurst-Frühstück (+ Gebäck, süße Stücke, Obst...) erwartet Sie bei dieser besonderen Veranstaltung zum UNESCO-Welterbetag 2017 vor dem Interimsmuseum LIMU 16/18

13.30 BIS 16.30 UHR:

Lebendiges Museum mit der Römergruppe LEG VIII AUG, der Römer- und Alamannen-Gruppe RAETOVARIER und dem Museumspädagogik Team des Museums
Aktionen: Speerwerfen, Bogenschießen, Holzbearbeitung, Kräuter- und Gewürzstand, Lederbearbeitung, Röm. Militär, Arzt in der Römerzeit und weitere spannende Mitmachaktionen und Vorführungen vor

und im LIMU16/18.

14.30 UHR UND 15.30 UHR:

Führungen über das UNESCO-Welterbegebiet „Vom LIMU 16/18 zum Röm. Reiterkastell Aalen“. Anschließend jeweils interessante Schmiedevorführungen in unserer römischen Reiterbaracke (Treffpunkt am LIMU 16/18)

INFORMATIONEN:

Eintrittspreise: Erwachsene: 12 Euro; Senioren ab 65: 9 Euro; Jugendliche: 13 bis 18 Jahre: 5 Euro; Kinder bis 12 Jahre frei (Live-Musik, Weißwurst-Frühstück, Eintritt und Aktionen - alles inklusive!)

Anmeldung erwünscht unter Telefon: 07361 5282870 oder per Mail an: limesmuseum@aalen.de
Weitere Infos unter www.limesmuseum.de, LIMU16/18, St. Johannstr. 3, 73430 Aalen

EISERNE HOCHZEIT

Bürgermeister Ehrmann gratuliert zu 65 Jahren Eheglück

Seit 65 Jahren sind Maria und Alfred Kaiser aus Aalen verheiratet. Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann gratulierte am Freitag, 26. Mai dem Ehepaar persönlich und überbrachte die Glückwünsche von Winfried Kretschmann, der Stadt Aalen und dem Gemeinderat.

Am 24. Mai 1952 gaben sich Maria und Alfred Kaiser ihr Eheversprechen. Am vergangenen Sonntag feierten sie das 65jährige Ehejubiläum im Kreise der Familie.

Maria Kaiser wurde im Sudetenland geboren und kam nach der Vertreibung im Jahr 1946 nach Riedbach. Dort arbeitete sie in einem Café, in dem sie ihren Ehemann ken-

nen und lieben lernte. Nach der Hochzeit 1952 fand das Ehepaar in Aalen eine neue Heimat.

Alfred Kaiser begann in der Löwenbrauerei Wasseraufbereitung zu arbeiten, absolvierte die Meisterschule in Ulm und war bis zu seinem Rentenbeginn bei der Löwenbrauerei Wasseraufbereitung als Braumeister tätig.

Mit den Glückwünschen der Stadt und des Gemeinderats überbrachte Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann dem Jubelpaar einen Geschenkkorb. Er wünschte weiterhin viele gemeinsame Lebensjahre verbunden mit stets guter Gesundheit.



Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann gratulierte dem Ehepaar Kaiser.

Foto: Stadt Aalen

SCHNELLES EINGREIFEN RETTET LEBEN

OB Rentschler dankt Lebensretter



v.l.n.r. Alex Hafner, Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Peter Ritter.

Foto: Stadt Aalen

OB Rentschler hatte es sich nicht nehmen lassen Alex Hafner und Peter Ritter persönlich für ihren Lebensretter-Einsatz zu danken. Die beiden Männer waren Anfang Mai einem Autofahrer auf der Stuttgarter Straße zu Hilfe gekommen. Der Stuttgarter plötzliche bewusstlos geworden und hatte die Gewalt über seinen Transporter verloren, so dass das Fahrzeug unter lautem Hupen auf die Gefahrbahn geriet. Sehr schnell sei ihm bewusst gewesen, „Da muss man helfen“,

berichtet Alex Hafner. Gemeinsam mit Peter Ritter und zwei weiteren Personen haben sie den bewusstlosen Fahrer aus seinem Fahrzeug geborgen und sofort mit der Reanimation begonnen. So konnte das Leben des Transporterfahrers gerettet werden. „Sie sind echte Vorbilder für uns alle.“ bedankte sich der Oberbürgermeister im Namen der Stadt Aalen bei den beiden Lebensrettern und überreichte als kleine Anerkennung ein Präsent der Stadt Aalen.

MEINUNGSAUSTAUSCH

Senatoren treffen auf Schloß Fachsenfeld



Treffen der Ehrensenatoren auf Schloss Fachsenfeld.

Foto: Stadt Aalen

Auf Einladung von Alt OB, Senator Ulrich Pfeifle und Oberbürgermeister Thilo Rentschler traf sich die Ehrensenatoren der Hochschule Aalen auf Schloss Fachsenfeld.

mangelnde Finanzausstattung der Hochschule im Land und bat die Senatoren, ihre die Hochschule Kontakte als „Lobbyisten“ für die Hochschule zu nutzen.

Die Begegnung diente dem Meinungsaustausch mit dem Rektor der Hochschule Aalen, Professor Dr. Gerhard Schneider. Der Rektor informierte ausführlich über die aktuellen, sehr positiven Entwicklungen an der Hochschule. Er kritisierte jedoch die

OB Rentschler nutzte die Gelegenheit, um auf die vielfältigen Verbindungen zwischen Hochschule und Stadt hinzuweisen. Die Stadt verstehe sich als Partner der Hochschule und hoffe, dass die Senatoren auch die Stadtverwaltung unterstützen.

NACHTRÄGLICHES GEBURTSTAGSGESCHENK FÜR DR. SCHWERDTNER ÜBERGEBEN

Rathausmitarbeiter sammeln Kleidung für „Rot Couture“



Foto: Stadt Aalen

„Mode von Menschen für Menschen“ heißt das Motto des DRK-Second-Hand-Ladens „Rot Couture“ in der Beinstraße. „Mode von Rathausmitarbeitern für Rot Couture“ hieß es am vergangenen Mittwochvormittag als Oberbürgermeister Thilo Rentschler vier riesige Säcke gespendeter Kleidung dem DRK-Second-Hand-Laden überreichen konnte.

Kleidersammelaktion für den DRK-Second-Hand-Laden unter den Rathausmitarbeitern. Am Mittwochvormittag konnte die erste große Auswechslung übergeben werden. Im Second-Hand-Laden „Rot Couture“ werden gut erhaltene Kleidungsstücke günstig verkauft. Mit dem Erlös wird ein Selbsthilfe-Projekt von Frauen in Togo unterstützt. Es sei die „ureigene Aufgabe“ des DRK, anderen Menschen zu helfen, erklärte der DRK-Kreisgeschäftsführer Matthias Wagner und erinnerte daran, dass im „Rot Couture“ auch ehrenamtliche Helfer willkommen sind, die dort Erfahrungen im Berufsleben sammeln können.

Als nachträgliches Geburtstagsgeschenk anlässlich des 75. Geburtstags von Dr. Eberhard Schwerdtner, 1. Vorsitzender des DRK-Kreisverbandes Aalen e.V., startete Oberbürgermeister Thilo Rentschler eine

STELLENANZEIGEN

Für unser Hauptamt suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter (m/w) für den Bereich Personalentwicklung - Kennziffer 1017/2

Das Hauptamt der Stadt Aalen ist zuständig für die Bereiche

- Personal,
- Entgeltabrechnung,
- EDV und Telekommunikation,
- Organisation und Zentrale Dienste, wie z. B. Poststelle sowie
- Geschäftsstelle des Gemeinderates inkl. Wahlen.

Die Stadtverwaltung beschäftigt in unterschiedlichsten Bereichen insgesamt rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Erstellen eines Personalentwicklungskonzeptes für unterschiedliche Zielgruppen,
- Konzeption und Begleitung von Personalentwicklungsmaßnahmen,
- Einführung, Entwicklung und Umsetzung eines Employer-Branding-Konzeptes,
- Aufgaben im Zusammenhang mit der demographischen Entwicklung der Mitarbeiterschaft,
- Erstellen und Organisation des jährlichen Fortbildungsprogramms,
- Aufgaben im Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Wir suchen für diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit Bewerberinnen und Bewerber mit einem abgeschlossenen Studium als Diplom-Managementwirtin /Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management oder mit vergleichbarer Qualifikation.

Sie sollten strukturiert und selbstständig arbeiten sowie über ein hohes Maß an sozialer Kompetenz verfügen. Daneben erwarten wir Verhandlungsgeschick, ein sicheres Auftreten und Freude am Umgang mit Menschen. Vorkenntnisse im Bereich Personalentwicklung sind von Vorteil.

Wir bieten Ihnen eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis bis Bes. Gr. A 11 bzw. auf Grundlage des TVöD mit einer entsprechenden Eingruppierung. Das neue Aufgabengebiet befindet sich im Aufbau und bietet Entwicklungsmöglichkeiten.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, so richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis **Mittwoch, 21. Juni 2017** unter Angabe der oben genannten Kennziffer an die Stadtverwaltung Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen oder per Mail an ppersonal@aalen.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Leiter des Hauptamtes, Ralf Fuchs, unter der Telefonnummer 07361 52-1230 gerne zur Verfügung.

Weiter Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Die Stadt Aalen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Leiterin/einen Leiter für die Musikschule der Stadt Aalen - Kennziffer 4417/2

An der Musikschule der Stadt Aalen werden über 2.000 Schülerinnen und Schüler (überwiegend Kinder und Jugendliche) von 42 Lehrkräften unterrichtet. Das Unterrichtsangebot reicht von der musikalischen Früherziehung über alle Fächer des instrumentalen Hauptfachs, klassisches Ballett, Inklusion, Erwerbsbildung bis hin zu Ensemble- und Orchestern. Die Musikschule kooperiert mit verschiedenen Schulen sowie den Kindergärten (musikalische Früherziehung) und Musikvereinen. Die Schüler kommen nicht nur aus der Kernstadt von Aalen und den dazugehörigen Stadtteilen, sondern auch von umliegenden Gemeinden. Der Unterricht orientiert sich an den Richtlinien des Verbandes deutscher Musikschulen.

Für die Leitung unserer Musikschule suchen wir eine engagierte, kreative und motivierte Persönlichkeit, die eine abgeschlossene Hochschulausbildung mit künstlerischer und/oder pädagogischer Befähigung hat. Expertise im Einzel- und Gruppenunterricht sind selbstverständlich. Um den künftigen Herausforderungen gewachsen zu sein, sind Erfahrungen im Eventmanagement sowie im Marketing dringend erwünscht.

Weiterhin wünschen wir uns Bewerberinnen und Bewerber mit:

- Erfahrung in der Leitung einer Musikschule,
- einer Zusatzqualifikation im Kulturmanagement,
- wirtschaftlichem Denken sowie guten EDV-Kenntnissen sowie
- Erfahrung in der Leitung eines Orchesters.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber sind mindestens 10 Stunden Unterricht pro Woche zu erteilen. Der Wohnsitz sollte im Einzugsbereich der Musikschule genommen werden. Die Beschäftigung erfolgt auf Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Aalen mit ihren rund 67.000 Einwohnern ist die größte Stadt in Ostwürttemberg und übernimmt für die Region zentrale Funktionen. Landschaftlich reizvoll gelegen verfügt sie über ein vorbildliches Schulsystem, vielfältige Angebote im Bereich der Kinderbetreuung, eine Hochschule für Wirtschaft und Technik, ein reges Kulturleben und einen hohen Freizeitwert.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis **spätestens Freitag, 23. Juni 2017** unter Angabe o.a. Kennziffer an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen bzw. per Mail an personal@aalen.de.

Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Für Fragen steht Ihnen Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, Telefon: 07361 52-1141, zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

STADTBIBLIOTHEK

Geschichten- und Bastelkiste: „Wie werd ich bloß den Hick-auf los?“

Elefant stolpert und fällt den Hang hinab. Verletzt hat er sich dabei zwar nicht, aber er bekommt einen Schluckauf, den er nicht mehr loswird. Die anderen Tiere geben viele Ratschläge. Ob da einer klappt?

Zum Vorlesen des Bilderbuchs sind alle Kinder ab vier Jahren am **Donnerstag, 1. Juni 2017, um 16 Uhr** im 2. Obergeschoss der Stadtbibliothek Aalen eingeladen. Im Anschluss an die Geschichte wird wie immer gebastelt. Der Eintritt ist frei.

Literatur-Treff im Juni: Wildis Streng – „Todesgleis“

Begegnung mit der Autorin

Im monatlichen Literatur-Treff der Stadtbibliothek wird die bekannte Crailsheimer Autorin mit ihrem neuen Krimi zu Gast sein.

Ihr neues Buch „Todesgleis“ spielt im Modelleisenbahner-Milieu – das Mordopfer Fritz Klingler liegt unter dem Holzboden des Verrückten des MECC in Rühltern – des Verackts und in Müllsäcke verpackt. Schnell findet das hohlohisch-westfälische Ermittlerteam Heiko Wüst und Lisa Luft heraus, dass dieses Mordopfer menschlich eher zweifelhaft war. Tochter Viola und seine Exfrau haben vollständig mit ihm gebrochen und Klingler hat sich als TÜV-Prüfer und übler Pedant viele Feinde gemacht. Die Hohenloher Kommisare stoßen im Laufe ihrer Ermittlungen, die sie wieder in viele Ortschaften in und um Crailsheim führen, auf unfassbare menschliche und familiäre Abgründe. Die Crailsheimer Autorin Wildis Streng liest am **Dienstag, 6. Juni 2017 um 17 Uhr** persönlich im Literatur-Treff der Stadtbibliothek Aalen. „Todesgleis“ ist bereits der 5. Band der beliebten und erfolgreichen Krimireihe um Lisa Luft und Heiko Wüst. Der Eintritt ist wie immer frei. Wildis Streng, geboren 1978 in Crailsheim, hat in Karlsruhe Germanistik und Kunst studiert. Die überzeugte Hohenloherin wohnt seit 2012 wieder in Crailsheim und unterrichtet an einem Gymnasium. Neben dem Krimischreiben ist sie auch noch als Malerin und Fotografin tätig.



BIWAQ

Frühstück der Kulturen

BIWAQ – Bunt. Charmant. Röttenberg. und der Integrationsbeauftragte der Stadt Aalen laden gemeinsam mit der Aalener Ortsgruppe von Amnesty International Ulm zum **Mitbring-Brunch „Frühstück der Kulturen“** am **Sonntag, 11. Juni 2017, von 11 bis 13 Uhr** im **Treffpunkt Röttenberg, Charlottenstraße 19**, ein.

Durch verschiedene Aktionen trägt die Aalener Ortsgruppe von Amnesty International Ulm zur Einhaltung der Menschenrechte bei. Das Bewusstsein zu sensibilisieren, dass jeder Mensch das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person hat, gehört auch zu den Zielen der Gruppe. Sie können während des Frühstücks noch mehr über die Aalener Ortsgruppe von Amnesty International Ulm und deren Projekte erfahren.

ANMELDUNGEN:

Bitte bis spätestens eine Woche vor dem Frühstück beim BIWAQ Büro Bahnhofstraße 119, 73430 Aalen. Unter Telefon: 07361 975-6661, BIWAQ@ajoev.de twitter.com/BCRoetenberg facebook.com/biwaqbc

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlung

Fachsenfeld: Sportverein Germania Fachsenfeld
Samstag, 3. Juni 2017 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Richthofenstraße

Kath. Kirchengemeinde Ebnat
Samstag, 3. Juni 2017 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Turn- und Taxis-Straße

DRK-Jugendrotkreuz SV Wasseralfingen
Samstag, 10. Juni 2017 | 9 bis 12 Uhr | Parkplatz Im Tal

IN DEN PFINGSTFERIEN WIRD EINIGES IN ANGRIFF GENOMMEN

Aktueller Baustellenplan der Stadt Aalen für Juni 2017

Im Juni wird mit Hochdruck an allen Baustellen im Stadtgebiet gearbeitet. Vor allem während der Pfingstferien, inzwischen Hauptreisezeit, wird einiges in Angriff genommen. Mit folgenden Behinderungen im Straßenverkehr ist zu rechnen:

Der Bereich **Carl-Zeiss-Straße / Mantelhofer Weg** muss in Teilabschnitten voll gesperrt werden. Es müssen Ver- und Entsorgungsleitungen verlegt werden, außerdem werden Straßenbauarbeiten durchgeführt. Die Zufahrt zum Media Markt ist möglich. Die Maßnahme dauert bis Ende Juli.

In der **Bahnhofstraße** ist aufgrund der Sanierung der Tiefgarage am Spritzenhausplatz bis Ende 2017 eine Teilsperre mit Einbahnregelung erforderlich.

Aufgrund der Baustelle für den Kaufland-Neubau in der **Julius-Bausch-Straße** muss bis Ende 2017 der Gehweg gesperrt und eine Fahrspur eingeeignet werden. Seit Mitte Mai wird bereits die neue Zufahrt zum neu-

en Kaufland gebaut und auch der Umbau der Kreuzung ist im Gang. Es sind dann Teilsperren mit Einbahnregelungen sowie zeitweise Vollsperrungen erforderlich. Details werden in der Tagespresse bekannt gegeben. Die Baumaßnahme dauert voraussichtlich bis nach den Pfingstferien. Mit einer Fertigstellung zum 18. Juni darf gerechnet werden.

Aufgrund von Straßenbauarbeiten ist der **Mühlweg** in Hofen (Verbindungsstraße Heimatsmühle – Hofen) zwischen der Halter Straße und dem Ortsbeginn Hofen für den Verkehr voll gesperrt. Die Zufahrt zum Friedhof ist aus Richtung Hofen kommend gewährleistet. Die Baumaßnahme dauert voraussichtlich noch bis Anfang Juni 2017.

In der **Weitbrechtstraße** und in der Straße **Im Sommerwinkel** in Wasseralfingen erneuern die Stadtwerke den Kanal sowie Wasser-, Gas- und Stromleitungen. Der Abschnitt zwischen Wiesendorferstraße und Sommerwinkel muss bis Sommer 2017 für

den Verkehr voll gesperrt werden, Anliegerverkehr ist frei.

Für den Neubau des Quartiers am Stadtgarten muss die **Bahnhofstraße** im Bereich des ZOB bis Herbst 2017 teilweise gesperrt werden.

In der **Friedrichstraße** muss für die Bauarbeiten des Citywohnpark Stützel der Gehweg bis Ende Juli in diesem Bereich teilweise gesperrt werden.

Der **Kubus-Neubau** auf dem Gelände des ehemaligen Kauftrags am oberen Marktplatz ist schon weit fortgeschritten. Aufgrund der Baustelleneinrichtung steht der Parkplatz an der Wendeplatte Gmünder Straße (hinter dem Neubau) nicht zur Verfügung. In der Gmünder Straße und auf dem Marktplatz kommt es bis Mitte August 2017 zu Teilsperren.

Neubau VR-Bank. Die Bauarbeiten für den Neubau der VR-Bank machen für die Wilhelm-Zapf-Straße bis voraussichtlich Juli 2017 eine Einbahnregelung in Richtung Bahnhofstraße erforderlich. Die Straße ist für den Abbiegeverkehr aus der Bahnhofstraße gesperrt.

Die **Kreuzung Ziegelstraße/Alte Heidenheimer Straße** wird in der Zeit vom 6. bis 16. Juni halbseitig gesperrt. Wegen eines bereits behobenen Wasserrohrbruchs muss der Belag saniert werden. Der Verkehr in Richtung Hirschbach wird mit einer Ampel koordiniert. Die Ziegelstraße muss voll gesperrt werden. Die Umleitung ist ausgeschildert und erfolgt über die Hegelstraße.

In der **Parkstraße** sind Arbeiten an den Versorgungsleitungen notwendig. Während der Pfingstferien in der Zeit vom 6. bis 16. Juni wird der Abschnitt zwischen Anschluss Kurt-Früh-Weg und Ulrich Pfeifle Halle voll gesperrt. Die Zufahrt zur Pfeifle-Halle und der Greutschule erfolgt über die Bischof-Fischer-Straße. In einem zweiten Abschnitt ab dem 19. Juni bis voraussichtlich Mitte Juli wird die Parkstraße zwischen Ulrich-Pfeifle-Halle und Greutweg halbseitig gesperrt. Es wird eine Einbahnregelung in Richtung Greut angeordnet. Die Zufahrt erfolgt über die Rombacher Straße.

Für die Herstellung eines Kanalan schlusses für das Schubart-Gymnasium muss die **Rombacher Straße** während der Pfingstferien vom 6. bis 9. Juni voll gesperrt werden.

Die Umleitung erfolgt dann über die Friedhofstraße, Silberstraße und die Beethovenstraße.

Der Innenradius des **Kreisels Friedrichstraße/Hopfenstraße** muss um den Sicherheitsanforderungen zu genügen, erhöht werden. Die Ausfahrt aus der Hopfenstraße ist während der Bauarbeiten nicht möglich. Der Verkehr auf der Friedrichstraße wird mit einer Ampel je nach Baufortschritt östlich oder westlich durch den Kreis geleitet. Die Maßnahme ist für die Dauer der Pfingstferien vorgesehen.

Auf Grund von Felssicherungsarbeiten muss die **Gemeindeverbindungsstraße Wasseralfingen – Hüttlingen auf Höhe Heimatsmühle** halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird mit einer Baustellenampel geregelt. Die Baumaßnahme dauert voraussichtlich bis Mitte Juni.

Es ist möglich, dass sich die Termine aufgrund technischer oder witterungsbedingter Umstände ändern. Der nächste Baustellenplan erscheint am **28. Juni 2017**. Die Stadt Aalen bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Behinderungen.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. (11.06.) 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier, 18-20 Uhr Ewige Anbetung; **Ostalbkränke:** (So. 11.06.) 9.15 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion; **St.-Thomas-Kirche:** So. (11.06.) 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. (11.06.) 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion; **Salvatorkirche:** So. (11.06.) 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. (11.06.) 10.30 Uhr Eucharistiefeier ital. Gemeinde; **St.-Augustinus-Kirche:** So. (11.06.) 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, Sa. (10.06.) 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, Sa. (10.06.) 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion.

PFINGSTSONNTAG, 4. JUNI

Marienkirche: 9 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor, 11.15 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbkränke:** 9.15 Uhr Gottesdienst; **St.-Thomas-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier, 18 Uhr Feierliches Vesper ND-Schola; **Heilig-Kreuz-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier ital. Gemeinde; **St.-Michael-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier kraot.-dt.; **St.-Augustinus-Kirche:** 19 Uhr Eucharistiefeier.

PFINGSTMONTAG, 4. JUNI

Marienkirche: 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Stadtgarten:** 10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. (11.06.) 10 Uhr Gottesdienst (anschl. Kirchencafé); **Johanneskirche:** Sa. (10.06.) 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss mit Abendmahl; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. (11.06.) 9.15 Uhr Ökum. Gottesdienst anschl. Kirchencafé; **Martin-Luther-Saal:** So. (11.06.) 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; **Christuskirche:** So. (11.06.) 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; **Ostalbkränke:** So. (11.06.) 9.15 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. (11.06.) 10.30 Uhr Gottesdienst.

PFINGSTSONNTAG, 4. JUNI

Stadtkirche: 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** 10 Uhr Gottesdienst; **Ostalbkränke:** 9.15 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst.

PFINGSTMONTAG, 4. JUNI

Martin-Luther-Saal: 10 Uhr Gottesdienst; **Stadtgarten:** 10 Uhr Ökum. Gottesdienst im Grünen. Mit der freikirchlichen Band. Bei schlechtem Wetter in der Stadtkirche

Sonstige Kirchen:

Neuapostolische Kirche: Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

PFINGSTSONNTAG, 4. JUNI

Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** 9.30 Uhr Gottesdienst, **Gospelhouse:** 10 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Hoffnung für Alle:** 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

FLURPUTZETE 2017

Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle ehrt Preisträger

Es ist in Aalen guter Brauch, dass unter den bei der Flurputzete teilnehmenden Schulen, Kindergärten/Kindertagesstätten und Vereinen/Organisationen Preise ausgelost werden, die EBM Steidle am Montag, 22. Mai 2017 den glücklichen Gewinnern überreichen durfte.

Über Geldpreise konnten sich Vertreter der Gemeinschaftsschule Welland, des Schubart-Gymnasiums Aalen und der Rombachschule sowie des Hundesportvereins Wasseralfingen, der kath. Kirchengemeinde Ebnat und der TSG Unterrombach-Hofherrnweiler freuen. Freudige Kinderaugen

gibt es sicherlich bei den Kindern des Aufwind Schulkindergartens und den kath. Kindergärten St. Barbara und St. Maria in Aalen, die eine Vorstellung des Zaubers ZABUKI in ihrem Kindergarten gewonnen haben. Erster Bürgermeister Steidle nannte alle Teilnehmer der Flurputzete Vorbilder der Gesellschaft bei insgesamt 4.110 Teilnehmern in Aalen. Insgesamt wurden 2017 wieder ca. 60 m³ Müll eingesammelt. Der Dank galt auch der GOA und dem Landkreis, die neben der Materialbereitstellung den gesammelten Müll kostenlos zur Entsorgung angenommen haben..

KLEZMER ORIGINAL UND GANZ ANDERS

Aalen International: Konzert mit Yxalag



Jung, wild, musikalisch. Die Gruppe Yxalag präsentiert Klezmer in all seinen Facetten. Foto: Yxalag

Das **Herbstkonzert der Reihe „Aalen International“** bestreitet die **Klezmerband Yxalag**. Die sieben jungen Musiker spielen am **Sonntag, 22. Oktober um 20 Uhr** in der **Stadthalle Aalen**. Karten im Vorverkauf gibt es in der **Tourist-Information Aalen** oder im **Internet unter www.reservix.de**

Original Klezmer at its best und dann wieder ganz anders. Eine musikalische Vielfalt, gespielt - nein - gelebt von einer Sippe junger grandioser Musiker. Immer unterwegs, dem Ruf ihres Kranichs Yxalag folgend, von Land zu Land, von Klezmer zu Swing, von Klassik zu Balkan, von Duett zu

Oktett, gestrichen, gezupft und geblasen, ganz im jiddischen Sinne: eine Filfarbik Mishpoke eben! So heißt der Titel Ihres dritten Albums.

Seit November 2008 ist Yxalag in der Welt des Klezmers, der osteuropäischen jüdischen Volksmusik, zuhause. Die Musiker sind begeistert von den Ausdrucksmöglichkeiten dieser emotionalen und virtuosen Musik. Ihre klassische instrumentale Ausbildung und ihr jazzig-improvisativer Zugang prägen ihr Spiel und bereichern durch neue Farben die übliche Palette der typischen Spielweise. Mit der Spiellust von echten Klezmer fanden sie ihren eigenen Sound, der bruchlos Einflüsse aus unterschiedlichsten Kulturkreisen zusammenführt. Ob klassische Fuge, Bossa, Tango, Swing, Musette, Balkan-Beat oder die Melancholie russischer Melodien: Die Band Yxalag vertraut ihrem instinktiven Gefühl für Arrangements mit dem Ziel, Töne zu erschaffen, die die Seele zu berühren vermögen.

YXALAG heißt aber auch der Kranich, der die Band auf seinem Welten-Flug durch das inzwischen dritte Studio-Album führt: „Filfarbik Mishpoke“. Elf musikalische Liebeserklärungen an den Klezmer in all seiner nomadischen Buntheit mit bekannten Traditionals und Eigenkompositionen des Klarinettenisten Jakob Lakner. YXALAG, die gefragte Klezmerband spielte in den

vergangenen Jahren u.a. auf den Festspielen Mecklenburg Vorpommern, dem Klezmermalta Festival auf Malta und dem Festival Europäische Kirchenmusik.

Für Yxalag ist Klezmer mehr als ein bestimmtes musikalisches Genre, Klezmer steht für Leidenschaft, Melancholie und Spielfreude, die überall zu finden ist und die Yxalag stets in allem sucht. Yxalags Musik verkörpert ein Europa ohne Grenzen und ohne Vorurteile. Der Kranich Yxalag macht nirgendwo halt.

BESETZUNG:

Jakob Lakner, Klarinette (Jazz-Klarinettist und Komponist); Nele Schaumburg, Geige (dogma chamber orchestra, Musikpädagogin); Kayako Bruckmann, Geige/Bratsche (Theater Lübeck); Juliane Färber (Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin); Luka Stanokovic, Posaune (FreeLancer, Pädagoge, Mannes College New York); Nicolas Kücken, Gitarre (Musikpädagogin und Produzent); Ulrich Zeller, Kontrabass (Münchner Philharmoniker)

INFOS

Karten für 22 Euro / Familienpass 16,40 Euro gibt es in der Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, Telefon: 07361 52-2358 oder im Internet unter www.reservix.de

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 52-1903 | E-Mail: tiefbauamt@aalen.de | schreibt ch § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Erneuerung des Überbaus Rombachbrücke Badgasse beim Freibad in Aalen-Unterrombach

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: **E75257972** bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 | Telefax: 07361 52-1903 | E-Mail: tiefbauamt@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Fuß- und Radwegbau Krähenfeld-Stollwiesen in Aalen-Dewanagen

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de>, ELViS-ID: **E52958338**, bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1337 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Realschule Galgenberg - Sanierung Abwassergrundleitung

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E64835561> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1338 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Hermann-Hesse-Schule - Heizung/Lüftung/Sanitär

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E26458395> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1341 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Schubart-Gymnasium: Neubau Fachklassentrakt - Zimmerer- und Holzarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E91626837> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1342 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kocherburgschule 2. BA: Sanierung Gebäude A - Systemtrennwände

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/54961346> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1342 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebaedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kocherburgschule 2. BA: Sanierung Gebäude A - Trockenbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E22556228> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Parkgebührensatzung

Satzung über die Festsetzung der Gebühren für das Parken der Stadt Aalen (Parkgebührensatzung) vom 18. Mai 2017

Auf Grund von § 6 a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und § 2 des Kommunalabgabengesetzes in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Stadt Aalen am 18. Mai 2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

Auf den öffentlichen Straßen und Plätzen der Stadt Aalen, die durch Parkscheinautomaten oder Parkuhren als gebührenpflichtig ausgewiesen sind, werden für das Parken Gebühren erhoben. Die Betriebszeiten der Parkuhren und Parkscheinautomaten (gebührenpflichtige Zeiten) sind auf den Tarifschildern vor Ort angegeben

§ 2 Parkgebühren

(1) Die Gebühren für das Parken an Parkuhren und Parkscheinautomaten betragen mit Ausnahme der Parkscheinautomaten und Parkuhren am Bahnhof und im Platanenweg: für die ersten 20 Minuten 50 Cent

für jede weitere angefangenen 20 Minuten 50 Cent

Ab 20 Minuten Parkzeit sind Zwischenbeträge ab 5 Cent möglich. Die Höchstparkdauer beträgt 120 Minuten.

(2) Die Gebühren für das Parken an den Parkuhren und Parkscheinautomaten am Bahnhof Aalen betragen

bis zu 20 Minuten 50 Cent
bis zu 40 Minuten 1 Euro

(3) Die Gebühren für das Parken an den Parkscheinautomaten im Platanenweg in Aalen (Ostalbkrankenhaus) betragen

bis zu 45 Minuten 1 Euro
bis zu 90 Minuten 2 Euro
bis zu 135 Minuten 3 Euro
bis zu 180 Minuten 4 Euro
bis zu 11 Stunden 6 Euro (Tagesparkschein)

§ 3 Inkrafttreten

(1) Diese Parkgebührensatzung tritt am 01.09.2017 in Kraft.

(2) Am gleichen Tag tritt die Satzung über die Festsetzung der Gebühren für das Parken (Parkgebührensatzung) vom 28. Oktober 2004 außer Kraft.

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verkehrs- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt: Aalen, 19. Mai 2017
Bürgermeisteramt
gez.
Thilo Rentschler
Oberbürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die Konzeption des Allgemeinen Kanalisationsplans Aalen + Schmutzfrachtbareinrichtung, sieht als Hauptsanierungsmaßnahme für die Regenwasserbehandlung im Einzugsgebiet der Kläranlage Hasennest vor, die hydraulische Kapazität der Kläranlage zu erhöhen. Die vom Landratsamt geforderte Erhöhung der Kapazität entsprechend den Anforderungen der Regenwasserbehandlung erfolgt durch den Neubau eines zweiten Nachklärbeckens auf Flst. Nr. 2826 u. 2837 Gemarkung Aalen.

Der zu behandelnde Mischwasserzufluss wird von 550 l/s auf 800 l/s erhöht. Damit verbunden ist somit eine Erhöhung der Einleitungsleistung des gereinigten Abwassers bei Flst. Nr. 2826 in den Kocher.

- Antragsteller/Bauherr: Stadtwerke Aalen, Im Hasennest 9, 73433 Aalen
- Wasserrechtliches Erlaubnisverfahren

- Die Stadtwerke Aalen haben am 19.01.2017 beim Landratsamt Ostalbkreis beantragt, das Erlaubnisverfahren nach den Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes und des Wassergesetzes für Baden-Württemberg durchzuführen.
- Die Gesuchsunterlagen des Vorhabens liegen **einen Monat** - in der Zeit vom 06.06.2017 bis 05.07.2017 jeweils ein-

schließlich - bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, Zimmer 438 und beim Landratsamt Ostalbkreis - Geschäftsbereich Wasserwirtschaft -, Sebastiansgraben 34, Zimmer 202, 73479 Ellwangen/Jagst, während der Dienststunden zur Einsicht aus.

- Einwendungen können bis **zwei Wochen** nach Ablauf der Auslegungsfrist - bis einschließlich 19.07.2017 - schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen oder beim Landratsamt Ostalbkreis - Geschäftsbereich Wasserwirtschaft-, Sebastiansgraben 34, Zimmer 202, 73479 Ellwangen/Jagst, oder Stuttgarter Straße 41, Zimmer 304, 73430 Aalen, erhoben werden.
- Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.
- Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.
- Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.
- Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass

- nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte,
- nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden,
- wegen nachteiliger Wirkungen einer erlaubten Benutzung gegen den Inhaber der Erlaubnis nur vertragliche Ansprüche geltend gemacht werden können.

Stadtverwaltung Aalen

Landratsamt Ostalbkreis
- Untere Wasserbehörde -

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Ausschreibungen Zweckverband Wasserversorgung Rombachgruppe

Am **Mittwoch, 31. Mai 2017** erscheint im Internet unter www.subreport.de und unter www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibungen des Zweckverbandes Wasserversorgung Rombachgruppe:

Tiefbauarbeiten für die Erneuerung der Versorgungsleitung am Hochbehälter in Täferrot, mit anschl. Oberflächenwiederherstellung.

Sub-Report-Nr. ELVIS-ID E81652832

Schlagloch?
Mithelfen und Schäden über die GeoApp melden
jetzt downloaden: Google Play Store & Apple App Store

facebook
Aalen-Fan werden!
www.facebook.com/StadtAalen